

# Gardelegen wird im Mai doppelt gesehen

„Deutscher Zwillingclub 1985 Werdau“ lädt zum großen Treffen ein

Von Elke Weisbach

**Gardelegen.** Wer am 20. und 21. Mai in Gardelegen doppelt sieht, der muss keinen über den Durst getrunken haben. An diesen beiden Tagen findet in der Hansestadt nämlich ein Zwillingstreffen statt – und die gibt's bekanntlich im Doppelpack. Der „Deutsche Zwillingclub 1985 Werdau“ mit Sitz bei Dresden in Sachsen lädt seine Mitglieder auf Anregung von Bernd und Benno Becker aus Gardelegen zum ersten Mal nach Sachsen-Anhalt, genauer gesagt in die Altmark ein.

Dazu sind natürlich auch Zwillinge – egal ob ein- oder zweieiig – willkommen, die noch nicht Mitglied im Club sind, aber vielleicht Interesse haben. Denn neue Mitstreiter sind immer gern gesehen, erklärt Gwendolin Scheibe. Die 31-Jährige und ihre um zwei Minuten ältere Schwester Nadine aus Radeburg sind seit 2008 als Präsidentinnen für die Vorstandsarbeit verantwortlich und haben auch das Programm für das diesjährige Zwillingstreffen, das immer den Jahreshöhepunkt bildet, zusammengestellt.

Nach der Ankunft am Freitag, 20. Mai, und dem Einchecken in die Unterkünfte treffen sich alle im Gardelegener Hotel Reutterhaus zum geselligen Abend mit gutem Essen, Musik zum Tanzen der Zwilling-DJ's Erik und Uwe Mitscherlich, ei-

ner Überraschung und viel Zeit zum Plaudern. Denn schließlich gibt es beim Wiedersehen viel zu erzählen. Am Sonnabend, 21. Mai, stehen dann der Besuch der Brauerei in Wittingen, eine Überraschung mit dem Gardelegener Schützenverein, eine Kremserfahrt in die Umgebung und ein Gospelkonzert in der Gardelegener Nikolaikirche auf dem Programm. Und auch dieser Tag endet mit einem geselligen Beisammensein, dieses Mal im Gardelegener Schützenhaus.

Wer ein Zwilling ist und mit seinem Bruder oder Schwester Interesse hat, am Zwillingstreffen teilzunehmen, kann sich über die Vereinshompag [www.zwillingclub-sachsen.de](http://www.zwillingclub-sachsen.de) anmelden. Das gilt auch für In-



Nadine (r.) und Gwendolin Scheibe sind die Präsidentinnen des „Deutschen Zwillingclub 1985 Werdau“, der ein Zwillingstreffen in Gardelegen veranstaltet.

Foto: privat

teressierte, die Mitglied werden möchten. Denn der Deutsche Zwillingclub 1985 Werdau, der als erster derartiger Verein in der DDR gegründet wurde, ist für jedes Pärchen offen.

Vor 26 Jahren, am 22. Januar 1985, riefen die „Fischer-Zwillinge“ aus Neumark, von denen Hans am 21. Januar 1929 um 23.45 Uhr und sein Bruder Gerhard am 22. Januar 1929 um

0.15 Uhr das Licht der Welt erblickten, den Club in Werdau ins Leben. Anlass war 1983 die Einladung zu einem ungarischen Zwillingstreffen, an dem die Brüder teilnahmen. Sie hatten die Einladung erhalten, nachdem sie auf einen Aufruf in der damaligen „Wochenpost“, das der ungarische Zwillingclub Brieffreunde sucht, geantwortet hatten.